



*Ihr Partner für  
die Antriebstechnik*



## Frequenzumrichter VECTOR goes W-LAN

### Hohe Kosteneinsparungen durch schnellen, direkten Zugriff auf den Frequenzumrichter und somit sofortige Fehleranalyse und -behebung

Auf der SPS Drives 2006 stellte MSF-Vathauer Antriebstechnik ein Demonstrationsmodell des VECTOR W-LAN vor, welches in Kooperation mit der Fachhochschule Amberg-Weiden und dem Team des Prof. Dr. Hans-Peter Schmidt entwickelt wurde.

Erstmals wurden damit die Möglichkeiten von W-LAN für die Fördertechnik nutzbar gemacht.



Die sogenannte WBOX wird dem Frequenzumrichter VECTOR vorgebaut (in der Serie aufgesteckt). Über die WBOX werden die Bewegungen über Sensoren verfolgt und Befehle erteilt, wann ein Transport punktgenau stehenbleiben, drehen oder rückwärts fahren soll.

Prototyp der W-BOX.

In der Serie wird sie auf den FU aufgesteckt

Die Parametrierung des Frequenzumrichters wird nicht mehr wie in der Vergangenheit über ein aufsteckbares Bedieninterface oder ein aufsteckbares RS232 Kabel vorgenommen. Alle Parameter des Frequenzumrichters werden mittels eines Laptops oder eines PDA vorgenommen und via W-LAN zum Frequenzumrichter gesendet.



*Ihr Partner für  
die Antriebstechnik*



In der kleinen WBOX steckt aber noch mehr:

Sie ermöglicht es Fehlerquellen sofort zu erkennen und sie zu analysieren. Bislang hieß dies in der Fördertechnik, die Produktion stoppen, hohe Ausfallzeiten in Kauf nehmen und durch einen Techniker den Fehler beheben lassen.

Hier macht man sich die Technologie von W-LAN zu nutzen. Die WBOX ist von einem Techniker von zuhause aus ansteuerbar. Tritt ein Problem auf, so entsendet die WBOX eine SMS oder eine Email. Der Verantwortliche kann über das Internet Kontakt zum Gerät aufnehmen und nach einer Fehleranalyse Befehle für die Problemlösung versenden.



Auf dem Messestand von MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co KG bei der Präsentation des VECTOR W-LAN. v.l.n.r: Matthias Söllner (FH Amberg), Daniel Karl (FH Amberg), Prof. Dr. Hans-Peter Schmidt (FH Amberg), Marc Vathauer (MSF-Technik)

Diese Technologie wird in Zukunft als Option in die Baureihe VECTOR 20 und VECTOR 54 Einzug erhalten und revolutioniert nicht nur die Frequenzumrichtertechnik, auch im Servicebereich, Wartungsbereich und in der Ferndiagnose werden sich hohe Kosteneinsparungen ergeben.

Gerade in der Dezentralisierung der Frequenzumrichter in Verbindung mit anderen Feldbussystemen spielt die W-LAN Technologie eine bedeutende Rolle. Daher werden wir diesen Weg weiter verfolgen.

Bei Fragen hierzu stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co KG  
Tel: ++49 5231 – 66193 + 63030  
Email: [verkauf@msf-technik.de](mailto:verkauf@msf-technik.de)

Am Hessentuch 6-8 32758 Detmold  
Fax: ++49 5231 – 66856  
[www.msf-technik.de](http://www.msf-technik.de)

MSF-Vathauer Antriebstechnik GmbH & Co KG  
Tel: ++49 5231 – 66193 + 63030  
Email: [verkauf@msf-technik.de](mailto:verkauf@msf-technik.de)

Am Hessentuch 6-8 32758 Detmold  
Fax: ++49 5231 – 66856  
[www.msf-technik.de](http://www.msf-technik.de)